

Mia Manukyan und Felix Damm glänzen bei Judo-Meisterschaft

 kn-online.de/sport/regional/kieler-doppeljubiläum-mia-manukyan-und-felix-damm-glänzen-bei-judo-meisterschaft-5XNVSIXBJNFVNBND6I2ZNMFP4.html

Tobias Hollenbach

March 9, 2026



Potsdam. Kieler Erfolge in Potsdam: Judoka Mia Manukyan hat am vergangenen Wochenende die Deutsche U21-Meisterschaft gewonnen. Die Sportlerin des TSV Kronshagen setzte sich im Finale der Gewichtsklasse unter 78 Kilo gegen Lilli Happe (NRW) durch.

Dabei durfte sie sich auf den Heimvorteil verlassen, als Kaderathletin trainiert sie im Bundesstützpunkt in Potsdam. „Dadurch, dass meine Freunde da waren, hatte ich ganz viel Kraft.“ Bereits in der vergangenen Saison stand Manukyan bei der U21-Meisterschaft auf dem Podium, schnappte sich die Bronzemedaille und gehörte folgerichtig zu den Nominierten bei der KN-Wahl zur Kieler Sportlerin des Jahres. Ihren Goldtriumph in Potsdam genoss sie im engsten Kreis. „Ich war mit Freundinnen essen“, erzählt die Judoka.

Doppelte Freude in Kiel: Felix Damm wird Vizemeister

Es ist nicht der einzige Kieler Erfolg. Bei den Männern über 100 Kilo sicherte sich Felix Damm, ebenfalls TSV Kronshagen, die Silbermedaille. Im Finale unterlag Damm dem Leipziger Illia Woloshin.

Zufrieden ist der 18-Jährige aber nicht, hätte sich gerne mit dem Titel belohnt. „Aktuell überwiegt die Enttäuschung. Am Ende habe ich mir vielleicht zu viel Druck gemacht, hier zu gewinnen.“ Viel Zeit zum Ärgern bleibt nicht. Am kommenden Wochenende feiert Damm sein Bundesliga-Debüt mit dem KSC Spremberg gegen Bottrop. „Ich weiß noch nicht, wer mein

Gegner wird, aber es wird auf jeden Fall ein guter“, erklärte Damm. Doch mit den Erfahrungen aus der Deutschen Meisterschaft will er für eine Überraschung sorgen. „Ich starte als Underdog und kann nur gewinnen.“

KN